



# Sammlung Theaterzettel

## Der Barbier von Sevilla

**Rossini, Gioachino**

**1874-08-19**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



4257

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 159. **Mittwoch,**

den 19. August 1874.

# Der Barbier von Sevilla.

Komische Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Rossini.

Graf Almaviva . . . . .	* Herr Ditt.
Bartolo, Arzt . . . . .	Frau Seubert-Hausen.
Rosine, seine Mündel . . . . .	Herr Schloffer.
Basilio, Musikmeister . . . . .	Frau Wlezel.
Bertha, Rosinens Kammerfrau . . . . .	Herr Starke.
Figaro, Barbier . . . . .	Herr Fischer.
Offizier . . . . .	Herr Strubel.
Feorillo, des Grafen Bedienter . . . . .	Herr Peters.
Pietro, { Bediente des Doktor Bartolo . . . . .	Herr Bauer.
Bernardo, { . . . . .	Herr Tochtermann.
Alcade . . . . .	Herr Orth.
Notarius . . . . .	

Soldaten. Musikanten. Gerichtsdiener.

\* **Almaviva:** Herr **Sigmund Jäger**, vom Herzogl. Hoftheater in Braunschweig als Antrittsrolle.  
Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 kr. zu haben.

**Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.**

Unpäßlich: Frau Ulrich-Rohn.

Heute sind die mit Lit. **A** bezeichneten Sperrstuh-Abonnement-Karten gültig.

### Eintritts-Preise.

Sperrstuh in b. Reserveloge des ersten Rangs 2 fl. — kr.	Partere . . . . . — fl. 42 kr.
Sperrstuh in b. Reserveloge d. zweiten Rangs 1 fl. 12 kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . — fl. 30 kr.
Sperrstuh im Parquet . . . . . 1 fl. 12 kr.	Gallerieloge . . . . . — fl. 24 kr.
Stehplätze im Parquet . . . . . 1 fl. 12 kr.	Gallerie . . . . . — fl. 12 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . — fl. 42 kr.	

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg: Herr Theodor Pfeiffer, westliche Hauptstraße No. 89.

### Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 30 Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim.
" 11 " 18 " " " " " " " " " "	Speyer, Neustadt und Landau.
" 9 " 15 " " " " " " " " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " 10 " " " " " " " " " "	Heidelberg.
" 10 " — " " Mannheim " " " " " "	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe etc
" 11 " — " " " " " " " " " "	

### Nachricht für die Abonnenten

der Sperrstuh im Parquet und in der Reserve-Loge des II. Ranges.

In Folge der gesteigerten Bedürfnisse des Theaters hat Großh. Ministerium des Großh. Hauses, der Justiz und des Auswärtigen sich veranlaßt gesehen, mittelst Erlasses vom 20. Juni d. J. No. 12201 eine Erhöhung der Abonnements-Preise zu genehmigen.

Demzufolge wurde der Jahrespreis der Sperrstuh im Parquet und in der Reserveloge II. Rangs vom 1. Oktober d. J. an auf fl. 147. — oder 252 Reichsmark per Platz festgesetzt.

Die verehelichten Abonnenten, welche geneigt sind unter dieser Bedingung ihre Plätze auch für das künftige Theaterjahr zu behalten, werden ersucht, hievon spätestens bis zum 15. Sept. d. J. auf dem Hoftheaterbureau persönlich Anzeige machen zu wollen und die neuen Verträge zu unterzeichnen, da im Unterlassungsfalle über die nicht vermieteten Plätze anderweitig verfügt werden wird.

Mannheim, den 1. Juli 1874.

Grossh. Hoftheater-Comité.